753666-2026 - Mise en concurrence

Allemagne – Services récréatifs, culturels et sportifs – „Servicepersonal für den Empfang inklusive Kassen- und Aufsichtsdiensten bei der Augustusburg/Scharfenstein/ Lichtenwalde Schlossbetriebe gGmbH“
OJ S 211/2026 30/10/2026
Avis de marché ou de concession – régime ordinaire
Services

1. Acheteur

1.1. Acheteur

Nom officiel: Augustusburg/Scharfenstein/Lichtenwald Schlossbetriebe gGmbH
Adresse électronique: service@asl-schloesser.de
Forme juridique de l’acheteur: Entreprise publique, contrôlée par une autorité locale
Activité du pouvoir adjudicateur: Loisirs, culture et culte

2. Procédure

2.1. Procédure

Titre: „Servicepersonal für den Empfang inklusive Kassen- und Aufsichtsdiensten bei der Augustusburg/Scharfenstein/ Lichtenwalde Schlossbetriebe gGmbH“
Description: „Servicepersonal für den Empfang inklusive Kassen- und Aufsichtsdiensten bei der Augustusburg/Scharfenstein/ Lichtenwalde Schlossbetriebe gGmbH“
Identifiant de la procédure: 01a17db5-0a66-4240-bf2e-cb395503ab3b
Identifiant interne: ASL-01/2026
Type de procédure: Ouverte
La procédure est accélérée: non

2.1.1. Objet

Nature principale du marché: Services
Nomenclature principale (cpv): 92000000 Services récréatifs, culturels et sportifs

2.1.2. Lieu d’exécution

Adresse postale: Schlossallee 1
Ville: Niederwiesa/OT Lichtenwalde
Code postal: 09577
Subdivision pays (NUTS): Mittelsachsen (DED43)
Pays: Allemagne

2.1.4. Informations générales

Base juridique:
Directive 2014/24/UE
vgv - Das Verfahren wird als Offenes Verfahren gemäß § 16 VgV i. V. m. den §§ 97 ff. GWB durchgeführt.
Règlementation applicable en cas de marché transfrontalier: entfällt

2.1.6. Motifs d’exclusion

Sources des motifs d'exclusion: Avis

Corruption: Die Eigenerklärung zu Ausschlussgründen nach § 123 GWB und nach § 124 GWB sowie die Eigenerklärung zu Artikel 5k der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 und die Eigenerklärung gemäß § 19 Abs. 3 MiLoG ist mit der Bewerbung einzureichen. Bei Bietergemeinschaften ist die Eigenerklärung für jedes Mitglied beizufügen.
Fraude: Die Eigenerklärung zu Ausschlussgründen nach § 123 GWB und nach § 124 GWB sowie die Eigenerklärung zu Artikel 5k der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 und die Eigenerklärung gemäß § 19 Abs. 3 MiLoG ist mit der Bewerbung einzureichen. Bei Bietergemeinschaften ist die Eigenerklärung für jedes Mitglied beizufügen.
Participation à une organisation criminelle: Die Eigenerklärung zu Ausschlussgründen nach § 123 GWB und nach § 124 GWB sowie die Eigenerklärung zu Artikel 5k der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 und die Eigenerklärung gemäß § 19 Abs. 3 MiLoG ist mit der Bewerbung einzureichen. Bei Bietergemeinschaften ist die Eigenerklärung für jedes Mitglied beizufügen.
Infractions terroristes ou infractions liées aux activités terroristes: Die Eigenerklärung zu Ausschlussgründen nach § 123 GWB und nach § 124 GWB sowie die Eigenerklärung zu Artikel 5k der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 und die Eigenerklärung gemäß § 19 Abs. 3 MiLoG ist mit der Bewerbung einzureichen. Bei Bietergemeinschaften ist die Eigenerklärung für jedes Mitglied beizufügen.
Blanchiment de capitaux ou financement du terrorisme: Die Eigenerklärung zu Ausschlussgründen nach § 123 GWB und nach § 124 GWB sowie die Eigenerklärung zu Artikel 5k der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 und die Eigenerklärung gemäß § 19 Abs. 3 MiLoG ist mit der Bewerbung einzureichen. Bei Bietergemeinschaften ist die Eigenerklärung für jedes Mitglied beizufügen.
Biens administrés par un liquidateur: Die Eigenerklärung zu Ausschlussgründen nach § 123 GWB und nach § 124 GWB sowie die Eigenerklärung zu Artikel 5k der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 und die Eigenerklärung gemäß § 19 Abs. 3 MiLoG ist mit der Bewerbung einzureichen. Bei Bietergemeinschaften ist die Eigenerklärung für jedes Mitglied beizufügen.
Résiliation, dommages et intérêts ou autres sanctions comparables: Die Eigenerklärung zu Ausschlussgründen nach § 123 GWB und nach § 124 GWB sowie die Eigenerklärung zu Artikel 5k der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 und die Eigenerklärung gemäß § 19 Abs. 3 MiLoG ist mit der Bewerbung einzureichen. Bei Bietergemeinschaften ist die Eigenerklärung für jedes Mitglied beizufügen.
Travail des enfants et autres formes de traite des êtres humains: Die Eigenerklärung zu Ausschlussgründen nach § 123 GWB und nach § 124 GWB sowie die Eigenerklärung zu Artikel 5k der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 und die Eigenerklärung gemäß § 19 Abs. 3 MiLoG ist mit der Bewerbung einzureichen. Bei Bietergemeinschaften ist die Eigenerklärung für jedes Mitglied beizufügen.
Fausses déclarations, dissimulation d'informations, incapacité de présenter les documents requis ou obtention d'informations confidentielles sur cette procédure: Die Eigenerklärung zu Ausschlussgründen nach § 123 GWB und nach § 124 GWB sowie die Eigenerklärung zu Artikel 5k der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung

(EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 und die Eigenerklärung gemäß § 19 Abs. 3 MiLoG ist mit der Bewerbung einzureichen. Bei Bietergemeinschaften ist die Eigenerklärung für jedes Mitglied beizufügen.
Manquement aux obligations dans le domaine du droit du travail: Die Eigenerklärung zu Ausschlussgründen nach § 123 GWB und nach § 124 GWB sowie die Eigenerklärung zu Artikel 5k der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 und die Eigenerklärung gemäß § 19 Abs. 3 MiLoG ist mit der Bewerbung einzureichen. Bei Bietergemeinschaften ist die Eigenerklärung für jedes Mitglied beizufügen.
Manquement aux obligations dans le domaine du droit social: Die Eigenerklärung zu Ausschlussgründen nach § 123 GWB und nach § 124 GWB sowie die Eigenerklärung zu Artikel 5k der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 und die Eigenerklärung gemäß § 19 Abs. 3 MiLoG ist mit der Bewerbung einzureichen. Bei Bietergemeinschaften ist die Eigenerklärung für jedes Mitglied beizufügen.
Manquement à l’obligation relative au paiement de cotisations de sécurité sociale: Die Eigenerklärung zu Ausschlussgründen nach § 123 GWB und nach § 124 GWB sowie die Eigenerklärung zu Artikel 5k der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 und die Eigenerklärung gemäß § 19 Abs. 3 MiLoG ist mit der Bewerbung einzureichen. Bei Bietergemeinschaften ist die Eigenerklärung für jedes Mitglied beizufügen.
Manquement à l’obligation relative au paiement d’impôts et taxes: Die Eigenerklärung zu Ausschlussgründen nach § 123 GWB und nach § 124 GWB sowie die Eigenerklärung zu Artikel 5k der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 und die Eigenerklärung gemäß § 19 Abs. 3 MiLoG ist mit der Bewerbung einzureichen. Bei Bietergemeinschaften ist die Eigenerklärung für jedes Mitglied beizufügen.

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Titre: Dienstleistung „Servicepersonal für den Empfang inklusive Kassen- und Aufsichtsdiensten"
Description: Vertragsgegenstand: Der Auftragnehmer übernimmt in den Einrichtungen Schloss Augustusburg, Schloss 1, 09573 Augustusburg, Burg Scharfenstein, Schlossberg 1, 09430 Drebach/ OT Scharfenstein und Schloss & Park Lichtenwalde, Schlossallee 1, 09577 Niederwiesa/ OT Lichtenwalde in Zusammenarbeit und zur Unterstützung der schlosseigenen Mitarbeiter den Empfang inkl. Kassierung und/oder Aufsichtsdienste sowie weiterer Tätigkeiten vor Ort. Der Bedarf ergibt sich zum einem aus den Angaben zu den Kalkulationsgrundlagen im Zuschlagskriterium "Kriterium 3 Honorar/Preis" sowie aus der ausführlichen Leistungsbeschreibung der Vergabeunterlage unter dem Titel "2 Beschreibung der Leistung und Vertragsunterlagen" auf dem Seiten 19 ff. Über den dort noch genauer beschriebenen Leistungen hinaus, sind zusätzliche Leistungsabrufe möglich. Diese werden durch den Auftraggeber zum 15. des Vormonats dem Auftragnehmer angezeigt, die Abrechnung erfolgt nach dem vereinbarten Stundenverrechnungssatz. Über den Vertragszeitraum kann es zu temporären Anpassungen von Öffnungszeiten durch eigene organisatorische oder externe Einflüsse (u.a. gesetzliche Regelungen, Pandemien, …) kommen. Diese werden dem Auftragnehmer umgehend angezeigt. Pausen sind einzuhalten. Die Ablösung in der Pause erfolgt durch eigenes eingesetztes Personal oder in Abstimmung mit dem vom Auftraggeber eingesetzten Personal. In Objekten ohne Ablösemöglichkeit ist

eine Unterbrechung der Tätigkeit (vor allem in der Wintersaison im Schloss Lichtenwalde) möglich. Das eingesetzte Personal muss an allen 3 Einsatzorten einsetzbar sein. Die Hauptaufgaben/Unterstützungsleistungen, welche der Auftragnehmer zu erfüllen hat, sind auf den Seiten 33 der Vergabeunterlage näher beschrieben.Der Auftragnehmer ist als Dienstleister für den Auftraggeber tätig und ist für die personelle Sicherstellung verantwortlich. Er setzt vorrangig sein eigenes Personal ein. Subunternehmen sind nur in Absprache mit dem Auftraggeber einzusetzen. Die Organisation läuft hierbei vollständig über den Auftragnehmer. Der Auftragnehmer ist verpflichtet, nur zuverlässiges, geeignetes und der deutschen Sprache (mindestens Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens Niveau C1) und der Fremdsprache Englisch (mindestens Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens Niveau B1) mächtiges Personal zu beschäftigen. Arbeitskräfte, die diesen Anforderungen nicht entsprechen, sind nicht einzusetzen. Alle eingesetzten Mitarbeiter benötigen eine Ersthelferbescheinigung. Die Nachweise des Personals sind vor dem Einsatz bei der Leiterin Verwaltung oder dem Leiter Gästeservice & Verkauf vorzulegen. Die eingesetzten Arbeitskräfte dürfen vom Auftragnehmer nur beschäftigt werden, sofern sie gültige Arbeitspapiere besitzen und über die geforderten Sprachkenntnisse verfügen. Der Auftraggeber verpflichtet sich, sich hiervon rechtzeitig zu vergewissern. Die eingesetzten Arbeitskräfte müssen ein eintragungsfreies Führungszeugnis vorweisen können. Die Bereitschaft zu Wochenend- und Feiertagsarbeit des eingesetzten Personals wird vorausgesetzt. Ein bestehender Führerschein ist wünschenswert, um die Flexibilität der Einsatzorte oder kurzfristige Verschiebungen sowie die Öffnungszeiten zu gewährleisten. Der Auftragnehmer gewährleistet die vollständige Absicherung während der Öffnungszeiten der ASL gGmbH gemäß Anforderung. Grundsätzlich hat das eingesetzte Personal in allen Fällen mit dem Publikum einen freundlichen und zuvorkommenden Umgang zu pflegen. Die gilt besonders im Konfliktfall. Kundenorientiertes und sicheres Auftreten sowie ein gepflegtes Erscheinungsbild des eingesetzten Personals sind notwendig. Das eingesetzte Personal ist verpflichtet, die Allgemeinen Geschäftsbedingungen, die Haus- und Museumsordnung, die Schlüsselordnung und sonstige Sicherheitsvorschriften in der jeweils aktuellen Fassung einzuhalten. Die Dienstkleidung (Polo-Shirts, Hemden, Weste) wird vom Auftraggeber im notwendigen Umfang bereitgestellt. Darüberhinausgehende Dienstkleidung muss zweckmäßig, einheitlich, sauber, unbeschädigt und gepflegt sein sowie über den Auftragnehmer für seine Mitarbeiter organisiert werden. Das Personal ist verpflichtet, die Dienstkleidung während des gesamten Dienstes zu tragen. Auf dem Arbeitsweg ist die Dienstkleidung nicht zu tragen. Diese muss folgende Anforderungen entsprechen: Herrenbekleidung: stilvoll für Gästeempfang bestehend aus schwarzer Hose (Businessstil), passenden Socken und Schuhen, Damenbekleidung: stilvoll für Gästeempfang bestehend aus schwarzer Hose oder Rock (Businessstil), passenden Socken/Strumpfhose und Schuhen. Der Auftragnehmer benennt der ASL gGmbH einen Einsatzleiter, der für die Organisation und Kontrolle der eingesetzten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter verantwortlich ist. Eine Kombination Einsatzleitung und Objekteinsatz in den Einrichtungen ist wünschenswert. Die Kontaktdaten des Einsatzleiters mit Mobiltelefon-, Dienstnummer und E-Mail-Adresse sind zwingend erforderlich. Auf Seiten der ASL gGmbH wird der Leiter Gästeservice & Verkauf als zuständiger Ansprechpartner benannt. Aufgrund von möglicherweise auftretenden Notfällen während der Vertragslaufzeit, erwartet der Auftraggeber das persönliche Erscheinen des Einsatzleiters (bzw. seines Vertreters). Der Leistungsort muss von der Adresse des Auftragnehmers/seiner Niederlassung mit einer Interventionszeit von höchstens 2 Stunden erreichbar sein. Es wird vorausgesetzt, dass der Einsatzleiter an allen notwendigen Beratungen und Absprachen in Abstimmung mit dem Leiter Gästeservice & Verkauf teilnimmt. Der Auftragnehmer hat alle im Rahmen des Vertrages eingesetzten Arbeitskräfte schriftlich zur Verschwiegenheit zu verpflichten. Dies betrifft alle Informationen, die im Zusammenhang mit

der Vertragsausführung zugänglich gemacht werden. Hinsichtlich der weiteren vertraglichen Bestimmungen (Laufzeit, Kündigung, Preisgleitklausel, Leistungsänderungen usw.) wird auf die Seiten 33 ff. der Vergabeunterlage verwiesen.
Identifiant interne: LOT-0001

5.1.1. Objet

Nature principale du marché: Services
Nomenclature principale (cpv): 92000000 Services récréatifs, culturels et sportifs
Options:
Description des options: Im Anschluss an die Grundlaufzeit verlängert sich der Vertrag automatisch um ein weiteres Jahr bis zum 31.01.2031, sofern nicht eine der Vertragsparteien den Vertrag mit einer Frist von sechs Monaten zum 31.01.2030 kündigt. Nach Ablauf des ersten Optionszeitraums verlängert sich der Vertrag automatisch um ein weiteres Jahr bis zum 31.01.2032, sofern nicht eine der Vertragsparteien den Vertrag mit einer Frist von sechs Monaten zum 31.01.2031 kündigt.

5.1.2. Lieu d’exécution

Adresse postale: Schloss 1
Ville: Augustusburg/Sachsen
Code postal: 09573
Subdivision pays (NUTS): Mittelsachsen (DED43)
Pays: Allemagne

5.1.3. Durée estimée

Date de début: 01/02/2027
Date de fin de durée: 31/01/2030

5.1.6. Informations générales

Participation réservée:
La participation n’est pas réservée.
Les noms et les qualifications professionnelles du personnel chargé de l’exécution du marché doivent être mentionnés: Exigence dans la demande de participation
Projet de passation de marché non financé par des fonds de l’UE
Le marché relève de l’accord sur les marchés publics (AMP): non
Le marché en question convient aussi aux petites et moyennes entreprises (PME): non

5.1.7. Marché public stratégique

Objectif du marché public stratégique: Pas de passation de marché stratégique

5.1.9. Critères de sélection

Sources des critères de sélection: Avis
Critère: Inscription à un registre professionnel pertinent
Description du critère de sélection: Der Bieter hat zum Ausschluss schwerer Verfehlungen einen Gewerbezentralregisterauszug vorzulegen. Der Auszug darf nicht vor dem 01.04.2026 ausgestellt sein

Critère: Inscription à un registre professionnel pertinent
Description du critère de sélection: Eigenerklärung des Bieters, dass für das eingesetzte Personal einfache Führungszeugnisse ohne für die auszuübende Tätigkeit relevante Einträge (Vermögensdelikte, Delikte gegen Leib und Leben) vorgelegt werden können.

Critère: Qualifications éducatives et professionnelles pertinentes

Description du critère de sélection: Eigenerklärung, dass alle Mitarbeiter, die im Rahmen des zu vergebenden Auftrags eingesetzt werden, einen Erste-Hilfe-Kurs-Kurs absolviert haben. Der Erste-Hilfe-Kurs darf nicht vor dem 01.02.2026 absolviert worden sein. Auf gesonderte Anforderung sind die Bescheinigungen dem Auftraggeber vorzulegen.

Critère: Mesures pour garantir la qualité
Description du critère de sélection: Eigenerklärung des Bieters mit Benennung des vorgesehenen Einsatzleiters und dessen Stellvertreter mit Kontaktdaten (Mobiltelefon-, Dienstnummer und E-Mailadresse) gemäß den zu tätigenden Angaben im Formblatt.

Critère: Assurance responsabilité professionnelle pour les risques
Description du critère de sélection: Das Bestehen einer Vermögensschadenhaftpflichtversicherung mit Deckungssummen von mindestens 1,0 Mio. Euro für Personenschäden, mind. 1,5 Mio. Euro für Sachschäden, mind. 8,0 Mio. Euro für das Abhandenkommen bewachter Sachen und reiner Vermögensschaden sowie mind. 250 TSD Euro für Schlüssel- und Transponderverlust je mit zweifacher Maximierung pro Jahr, ist zu erklären. Alternativ kann der Bieter erklären, dass eine solche Haftpflichtversicherung im Auftragsfall abgeschlossen wird. Es ist darüber hinaus zu erklären, dass dieser Versicherungsschutz, während der gesamten Vertragslaufzeit aufrechterhalten und auf gesonderte Aufforderung des Auftraggebers nachgewiesen wird. Bei Bietergemeinschaften sind diese Erklärungen für jedes Mitglied abzugeben.

Critère: Mesures pour garantir la qualité
Description du critère de sélection: Der Bieter muss nachweisen, dass er über ein etabliertes System zur Sicherung der Dienstleistungsqualität bei Sicherheits- und Aufsichtsdiensten verfügt. Hierfür ist ein gültiges Zertifikat nach DIN 77200-1 (Leistungsstufe 1 oder höher) für den Geltungsbereich „stationäre Sicherheitsdienstleistungen/Objektschutz“ oder ein gleichwertiger Nachweis vorzulegen. Soweit der Bieter nicht über ein entsprechendes Zertifikat einer akkreditierten Stelle verfügt, werden gleichwertige Nachweise zugelassen. Als gleichwertig werden Unterlagen (z. B. detaillierte Unternehmenshandbücher, Prozessbeschreibungen, Auditberichte) anerkannt, die zweifelsfrei belegen, dass das Unternehmen die organisatorischen, personellen und operativen Mindestanforderungen der DIN 77200-1 bei der Ausführung des Auftrags vollumfänglich einhält.

Critère: Références sur des services spécifiés
Description du critère de sélection: Referenzliste des Unternehmens (Formblatt 3): Der Bieter hat eine Referenzliste einzureichen. Anzugeben sind drei unterschiedliche Objekte, an denen der Bieter Dienstleistungen für den Empfang nebst Kassenaufsicht und die Aufsicht für Museen oder Ausstellungen erbracht hat. Die Referenzleistungen müssen dabei die im Folgenden definierten Angaben erfüllen: Ansprechpartner Auftraggeber (Name, Anschrift, Telefonnummer), Konkrete Benennung des Objekts (Museum oder Ausstellung) an dem die Dienstleistung erbracht wurde, Konkrete kurze Beschreibung der Dienstleistung, Angabe des Zeitraums in dem die Dienstleistung erbracht wurde, Angabe der jährlichen Anzahl von Besuchern. Als Mindestanforderung gilt: - Alle drei Referenzen belegen jeweils die Erbringung einer Dienstleistung für den Empfang nebst Kassenaufsicht und die Aufsicht für Museen oder Ausstellungen, - Bezüglich aller drei Referenzen darf die Erbringung der Dienstleistung nicht vor dem 01.10.2023 beendet worden sein, - Die Dienstleistung muss bezüglicher aller drei Referenzen an einem Objekt erbracht worden sein, dass pro Jahr in den Jahren 2023, 2024

und 2025 mehr als 20.000 Besucher gezählt hat. Angebote, welche diese Mindestanforderungen nicht erfüllen, werden, ohne dass eine Nachforderung erfolgt, von der weiteren Wertung ausgeschlossen; § 56 Abs. 2 Satz 2 VgV.

5.1.10. Critères d'attribution

Critère:

Type: Qualité
Nom: Prozentanteil 25 mit maximal 30,00 Punkten
Description: Kriterium 1 - Personalkonzept (25,00 %): Der Auftraggeber wertet als Zuschlagskriterium das Kriterium „Personalkonzept". Der Bieter wird aufgefordert, ein Personalkonzept vorzulegen. Die nachfolgenden Punkte sollen mit Blick auf das Leistungsverzeichnis der Leistungsbeschreibung sowie den beabsichtigten vertraglichen Vereinbarungen mit dem Bieter, der den Zuschlag erhält, erläutert werden. Die Erläuterungen sollen den Auftraggeber davon überzeugen, dass der Bieter in der Lage ist, die zu vergebende Leistung optimal vollumfänglich zu erbringen. - Darstellung des Personaleinsatzes und eine Erläuterung, wie und in welcher Reaktionszeit der Bieter kurzfristige Personalausfälle kompensiert und kurzfristig verstärkten Personalbedarf (z.B. „Lange Nacht der Museen", Sonderausstellungen etc.) abdeckt. - Darstellung der eingesetzten Mitarbeiter und deren Qualifikation in Hinblick auf die Anforderungen gemäß der Leistungsbeschreibung für die einzelnen Tätigkeiten im Rahmen eines Organigramms, konkret bezogen auf den zu vergebenden Auftrag. Die Mitarbeiter sind namentlich zu benennen. - Darstellung des angedachten Sicherheits- und Notfallkonzepts, konkret bezogen auf den zu vergebenden Auftrag. Wie reagieren Sie in unseren Objekten während der Ausübung Ihrer Tätigkeit angemessen auf Notfälle? - Vorstellung der vorgesehenen Dienstbekleidung mit Bildmaterial. Zu erläutern ist die Funktionalität, die Haltbarkeit, der Tragekomfort sowie der Gesamteindruck in Hinblick auf das Leistungsverzeichnis. Der Bieter wird um eine schriftliche Erläuterung und Darstellung zum Vorgehen gebeten. Die Form ist frei wählbar, jedoch auf maximal 12 Seiten DIN A4 zu beschränken. Für die Fotopräsentation der Bilder sollte eine weitere DIN A4 Seite genügen. In die Wertung geht das Kriterium mit maximal 30,00 Punkten unter Berücksichtigung der Faktorisierung mit dem Faktor 2,5 (entspricht der Gewichtung von 25,00 %) ein. Die Punktzahl wird auf zwei Nachkommastellen gerundet. Die Bewertung der fachlichen Zuschlagskriterien erfolgt nach Maßgaben des dargelegten Bewertungsmaßstabes. Die Bewertung erfolgt nach Maßgabe der Wertungsmatrix: 12,00 Punkte (100,00 %): Die eingereichten Unterlagen sind sehr gut aufgearbeitet und in sich verständlich. Sämtliche Punkte sind berücksichtigt. Der hier aufgezeigte Lösungsansatz ist sehr gut nachvollziehbar und überzeugt. 9,00 Punkte (75,00 %): Die eingereichten Unterlagen sind angemessen aufgearbeitet und in sich verständlich. Sämtliche Punkte sind in der Beantwortung berücksichtigt, der aufgezeigte Lösungsansatz ist nachvollziehbar und mehrheitlich überzeugend. 6,00 Punkte (50,00 %): Die eingereichten Unterlagen sind im Wesentlichen verständlich. Es wurden mehr als 50 % der angefragten Punkte beantwortet. Der aufgezeigte Lösungsansatz ist nur in Teilen überzeugend bzw. in der Komplexität der Aufgabenstellung betrachtet, nicht überzeugend. 3,00 Punkte (25,00 %): Die eingereichten Unterlagen sind trotz Beantwortung von mehr als 50% der Fragen unverständlich und/oder in Teilen widersprüchlich. Der aufgezeigte Lösungsansatz ist nicht überzeugend. 0,00 Punkte (0,00 %): Die eingereichten Unterlagen sind aufgrund der Beantwortung von weniger als 50 % der Fragen unverständlich und/oder in großen Teilen widersprüchlich. Der aufgezeigte Lösungsansatz ist nicht überzeugend. Kein Konzept vorgelegt Ausschlussgrund gem. § 57 Abs. 1 Nr. 1 VgV. Die Punktzahl wird auf zwei Nachkommastellen gerundet.
Catégorie du critère d'attribution poids: Pondération (pourcentage, valeur exacte)
Nombre critère d'attribution: 25

Critère:
Type: Qualité
Nom: Prozentanteil 25 mit maximal 30,00 Punkten
Description: Kriterium 2 - Qualitätsmanagement (25,00 %): Der Auftraggeber wertet als weiteres Zuschlagskriterium das Kriterium „Qualitätsmanagement“. Der Auftraggeber möchte sich ein Bild von der Vorgehensweise des Bieters machen, wie er gewährleistet, dass die gewünschten qualitativen Anforderungen an die Erbringung der Leistung durch das vom Bieter eingesetzte Personal optimal umgesetzt werden. Dafür sollen die Bieter anhand eines Referenzprojekts ihrer Wahl aus der Referenzliste (Formblatt 3) darlegen, wie das Qualitätsmanagement, insbesondere unter Berücksichtigung der nachfolgenden Punkte, konkret auf den zu vergebenden Auftrag beim Auftraggeber durchgeführt wird bzw. auch im Referenzobjekt umgesetzt wurde. Die vom Bieter eingereichte Darstellung soll Aussagen zu folgenden Fragen enthalten: - Wie stellt der Bieter sicher, dass das konkret für den Einsatz vorgesehene Personal über die erforderlichen Kenntnisse für die gewünschte touristische Auskunftserteilung (Orts- und Regionalkenntnisse, Verkehrsanbindungen) verfügt? - Wie gewährleistet der Bieter, dass das konkret für den Einsatz vorgesehene Personal gegenüber Besuchern deeskalierend, höflich, gastfreundlich (insbesondere auch gegenüber Besuchern aus dem Ausland) und dem kulturhistorischen Umfeld der Objekte entsprechend angemessen auftritt? - Wie gewährleistet der Bieter, dass das konkret für den Einsatz vorgesehene Personal nachweisbar die geforderten Kenntnisse in der deutschen Sprache mindestens im Niveau C1 und in der Fremdsprache Englisch, Niveau B1 gemäß dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen (GER), verfügt? - Darstellung des möglichen Ablaufs der Einarbeitungszeit für die Kassierungs- und Aufsichtstätigkeiten. Der Bieter wird um eine schriftliche Erläuterung und Darstellung zum Vorgehen gebeten. Die Form ist frei wählbar, jedoch auf maximal 12 Seiten DIN A4 einzuschränken. Die Seiten sind zu nummerieren. In die Wertung geht das Kriterium mit bis zu 30,00 Punkten unter Berücksichtigung der Faktorisierung mit dem Faktor 2,5 (entspricht der Gewichtung von 25,00 %) ein. Die Punktzahl wird auf zwei Nachkommastellen gerundet. Die Bewertung der fachlichen Zuschlagskriterien erfolgt losbezogen nach Maßgaben des dargelegten Bewertungsmaßstabes. Die Bewertung der Darstellung erfolgt durch das Wertungsgremium nach Maßgabe der Wertungsmatrix: 12,00 Punkte (100,00 %): Die eingereichten Unterlagen sind sehr gut aufgearbeitet und in sich verständlich. Sämtliche Punkte sind berücksichtigt. Der hier aufgezeigte Lösungsansatz ist sehr gut nachvollziehbar und überzeugt. 9,00 Punkte (75,00 %): Die eingereichten Unterlagen sind angemessen aufgearbeitet und in sich verständlich. Sämtliche Punkte sind in der Beantwortung berücksichtigt, der aufgezeigte Lösungsansatz ist nachvollziehbar und mehrheitlich überzeugend. 6,00 Punkte (50,00 %): Die eingereichten Unterlagen sind im Wesentlichen verständlich. Es wurden mehr als 50 % der angefragten Punkte beantwortet. Der aufgezeigte Lösungsansatz ist nur in Teilen überzeugend bzw. in der Komplexität der Aufgabenstellung betrachtet, nicht überzeugend. 3,00 Punkte (25,00 %): Die eingereichten Unterlagen sind trotz Beantwortung von mehr als 50% der Fragen unverständlich und/oder in Teilen widersprüchlich. Der aufgezeigte Lösungsansatz ist nicht überzeugend. 0,00 Punkte (0,00 %): Die eingereichten Unterlagen sind aufgrund der Beantwortung von weniger als 50 % der Fragen unverständlich und/oder in großen Teilen widersprüchlich. Der aufgezeigte Lösungsansatz ist nicht überzeugend. Kein Konzept vorgelegt: Ausschlussgrund gem. § 57 Abs. 1 Nr. 1 VgV. Die Punktzahl wird auf zwei Nachkommastellen gerundet.
Catégorie du critère d’attribution poids: Pondération (pourcentage, valeur exacte)
Nombre critère d’attribution: 25
Critère:
Type: Coût

Nom: Prozentanteil 50 mit maximal 60,00 Punkten
Description: Kriterium 3 - Honorar / Preis (50,0%): Bitte geben Sie ein Honorarangebot ab, welches sämtliche unten genannten Parameter bzw. Kalkulationsgrundlagen berücksichtigt. Die Umsatzsteuer ist getrennt auszuweisen. Die Werte sind in das Formblatt 4 einzutragen und mit dem Angebot vorzulegen. Schloss Augustusburg: Zeiten April – Oktober: Montag bis Sonntag von 10:00 – max. 18:00 Uhr, November – März: Montag bis Sonntag von 10:00 – max. 17:00 Uhr. Volumen: Museen/Aufsichten: - April – Oktober: ca. 520 Stunden/Monat, - Montag bis Freitag i.d.R. 2 Mitarbeiter täglich, - Samstag und Sonntag i.d.R. 3 Mitarbeiter täglich. - November – März: ca. 300 Stunden/Monat: Montag bis Freitag i.d.R. 1 Mitarbeiter täglich, Samstag und Sonntag 2 Mitarbeiter täglich, in den sächsischen Ferien ein Mitarbeiter zusätzlich. Vermietungen/ Veranstaltungen: - weitere 15 Tagdienste (verteilt im Jahr), - bis zu 15 Veranstaltungsdienste (kompletter Tag) zum jährlichen Wintertreffen am 2.Samstag im Januar. Burg Scharfenstein: Zeiten: April – Oktober: Dienstag bis Sonntag, an Feiertagen und sächs. Ferien auch montags von 10:00 – max. 18:00 Uhr, November – März: Samstag, Sonntag, Feiertag, sächs. Ferien von 10:00 – max. 17:00 Uhr. Volumen: Museen/Aufsichten: - März – November: i.d.R. keine Stunden, - Dezember – Februar: ca. 350 Stunden, i.d.R. 2 Mitarbeiter täglich. Vermietungen/Veranstaltungen: weitere 5 Tagdienste (verteilt im Jahr). Schloss & Park Lichtenwalde: Zeiten: April – Oktober: Schloss Dienstag bis Sonntag, an Feiertagen und sächs. Ferien auch montags von 10:00 – max. 18:00 Uhr Hinweis: Park ist auch montags geöffnet. November – März: Samstag, Sonntag, Feiertag, sächs. Ferien von 10:00 – max. 17:00 Uhr, Hinweis: Park ist in der Wintersaison geschlossen. Volumen: Museen /Aufsichten: - April – Oktober: ca. 490 Stunden, i.d.R. 2 Mitarbeiter täglich, - November – März: ca. 100 Stunden, i.d.R. 1 Mitarbeiter täglich, Vermietungen/Veranstaltungen: - 28.08. – 31.10. - Montag – Freitag i.d.R. 2 Tagdienste zusätzlich, - Samstag – Sonntag i.d.R. 6 Tagdienste zusätzlich. Maßgeblich ist der Mittel-Stundenverrechnungssatz [=PuPreis], dessen Berechnung wie folgt (s. Formblatt 4) vorzunehmen ist: Stundenverrechnungssatz/Einsatz /Gewicht*/ Kosten [€/h] Brutto: A: Mitarbeiter/werktags/83,0 %; Mitarbeiter/Sonntag/14,0 %; Mitarbeiter/ Feiertag/3,0 %; B Einsatzleiter/Werktags/100,0 %. *Durchschnitt Werktage je Monat: 25,7 Tage = 83 % / Durchschnitt Sonntage je Monat: 4,3 Tage = 14 % / Durchschnitt Feiertag je Monat: 0,9 Tage = 3 %. Berechnung: 1.) Berechnung Durchschnitt Mitarbeiter: Awerktags x 0,83 + ASonntag x 0,14 + AFeiertag x 0,03 = ØA, 2.) Gewichtung ØA zu B: 90: 10, 3.) Berechnung Mittelpreis: ØA x 0,90 + B x 0,10 = PUPreis. In die Wertung geht das Kriterium mit maximal 60 Punkten unter Berücksichtigung der Faktorisierung mit dem Faktor 5,0 (entspricht der Gewichtung von 50,0 %) ein. Das Formblatt 4 - Preisblatt ist zwingend zu verwenden. Die Kalkulation des Honorarangebotes ist als Anlage beizufügen. Gewertet wird der geprüfte Mittel-Stundenverrechnungssatz [=PuPreis] (s. Formblatt 4). Die Höchstpunktzahl von 12 Punkten erhält das Angebot mit dem niedrigsten Mittel-Stundenverrechnungsatz [=PuPreis]. 0 Punkte erhält ein fiktives Angebot mit dem 2-fachen des niedrigsten Mittel-Stundenverrechnungsatzes [=PuPreis]. Alle Angebote darüber erhalten ebenfalls 0 Punkte. Die Bewertung der dazwischenliegenden Angebote erfolgt über eine lineare Interpolation auf zwei Nachkommastellen.
Catégorie du critère d’attribution poids: Pondération (pourcentage, valeur exacte)
Nombre critère d’attribution: 50

5.1.11. Documents de marché

Langues dans lesquelles les documents de marché sont officiellement disponibles: allemand
Adresse des documents de marché: https://www.evergabe.de/unterlagen/01a17db5-0a66-4240-bf2e-cb395503ab3b/zustellweg-auswaehlen

5.1.12. Conditions du marché public

Conditions de soumission:
Soumission par voie électronique: Requise
Adresse de soumission: https://www.evergabe.de/unterlagen/01a17db5-0a66-4240-bf2e-cb395503ab3b/zustellweg-auswaehlen
Langues dans lesquelles les offres ou demandes de participation/candidatures peuvent être présentées: allemand
Catalogue électronique: Non autorisée
Variantes: Non autorisée
Les soumissionnaires peuvent présenter plusieurs offres: Non autorisée
Date limite de réception des offres: 03/12/2026 11:00:00 (UTC+01:00) Heure de l'Europe centrale, heure d'été de l'Europe occidentale
Durée de validité des offres: 60 Jours
Informations qui peuvent être complétées après la date limite de réception des offres:
À la discrétion de l'acheteur, certains documents manquants relatifs au soumissionnaire peuvent être transmis ultérieurement.
Informations complémentaires: Die Vergabestelle behält sich vor, von den Bietern die Nachreichung, Vervollständigung und/oder Korrektur von Unterlagen im Rahmen des vergaberechtlich Zulässigen zu verlangen. Werden Unterlagen nicht fristgemäß nachgereicht, vervollständigt oder korrigiert, wird das Angebot ausgeschlossen. Ein Anspruch auf Nachforderung besteht nicht.
Informations relatives à l'ouverture publique:
Date d'ouverture: 03/12/2026 11:00:00 (UTC+01:00) Heure de l'Europe centrale, heure d'été de l'Europe occidentale
Lieu: elektronisch über eVergabe
Conditions du marché:
Le contrat doit être exécuté dans le cadre de programmes d'emplois protégés: Non
Facturation électronique: Requise
La commande en ligne sera utilisée: oui
Le paiement électronique sera utilisé: oui

5.1.15. Techniques

Accord-cadre:
Pas d'accord-cadre
Informations sur le système d'acquisition dynamique:
Pas de système d'acquisition dynamique

5.1.16. Informations complémentaires, médiation et recours

Organisation chargée des procédures de recours: Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen
Description des délais d'introduction des procédures de recours: Einlegen von Rechtsbehelfen: Verstöße gegen Vergabevorschriften sind unter Beachtung der Regelungen in § 160 Abs. 3 GWB zu rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, wenn 1. der Antragssteller oder Bieter den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrages erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 bleibt unberührt. 2. erkennbare Verstöße gegen Vergabevorschriften in der Bekanntmachung nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung genannten Bewerbungs- (u. a. im Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb) oder Angebotsfrist (u. a. im offenen Verfahren) gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden. 3. erkennbare Verstöße gegen Vergabevorschriften in den Vergabeunterlagen nicht spätestens

bis zum Ablauf der Bewerbungs- (u. a. im Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb) oder Angebotsfrist (u. a. im offenen Verfahren) gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden.
4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Der Antrag ist schriftlich einzureichen.
Organisation qui fournit des informations complémentaires sur la procédure de passation de marché: Augustusburg/Scharfenstein/Lichtenwald Schlossbetriebe gGmbH
Organisation qui fournit un accès hors ligne aux documents de marché: Augustusburg /Scharfenstein/Lichtenwald Schlossbetriebe gGmbH
Organisation qui fournit des précisions concernant l'introduction des recours: Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Nom officiel: Augustusburg/Scharfenstein/Lichtenwald Schlossbetriebe gGmbH
Numéro d'enregistrement: DE140922346
Adresse postale: Schloss 1
Ville: Augustusburg/Sachsen
Code postal: 09573
Subdivision pays (NUTS): Mittelsachsen (DED43)
Pays: Allemagne
Adresse électronique: service@asl-schloesser.de
Téléphone: +49 37291 38 00
Adresse internet: https://www.schloss-lichtenwalde.de/
Rôles de cette organisation:
Acheteur
Organisation qui fournit des informations complémentaires sur la procédure de passation de marché
Organisation qui fournit un accès hors ligne aux documents de marché

8.1. ORG-0002

Nom officiel: Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen
Numéro d'enregistrement: nicht bekannt
Adresse postale: Braustraße 2
Ville: Leipzig
Code postal: 04107
Subdivision pays (NUTS): Leipzig, Kreisfreie Stadt (DED51)
Pays: Allemagne
Adresse électronique: post@lds.sachsen.de
Téléphone: +49 341 977 3800
Adresse internet: http://www.lds.sachsen.de
Rôles de cette organisation:
Organisation chargée des procédures de recours
Organisation qui fournit des précisions concernant l'introduction des recours

8.1. ORG-0003

Nom officiel: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Numéro d'enregistrement: 0204:994-DOEVD-83
Ville: Bonn

Code postal: 53119
Subdivision pays (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Pays: Allemagne
Adresse électronique: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Téléphone: +49228996100
Rôles de cette organisation:
TED eSender

Informations relatives à l’avis

Identifiant/version de l’avis: 01a17de0-f878-497d-ac5b-9f6214153764 - 01
Type de formulaire: Mise en concurrence
Type d’avis: Avis de marché ou de concession – régime ordinaire
Sous-type d’avis: 16
Date d’envoi de l’avis: 29/10/2026 11:52:29 (UTC+01:00) Heure de l'Europe centrale, heure d'été de l'Europe occidentale
Langues dans lesquelles l’avis en question est officiellement disponible: allemand
Numéro de publication de l’avis: 753666-2026
Numéro de publication au JO S: 211/2026
Date de publication: 30/10/2026